



⑫

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑬ Anmeldenummer: 93114001.6

⑬ Int. Cl. 6: B65D 83/62

⑭ Anmeldetag: 01.09.93

⑮ Priorität: 01.09.92 US 937942

⑯ Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
09.03.94 Patentblatt 94/10

⑰ Benannte Vertragsstaaten:  
DE FR GB

⑱ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 15.02.95 Patentblatt 95/07

⑯ Anmelder: Präzisions-Werkzeuge AG  
Breitenhofstrasse 7  
CH-8630 Rüti (CH)

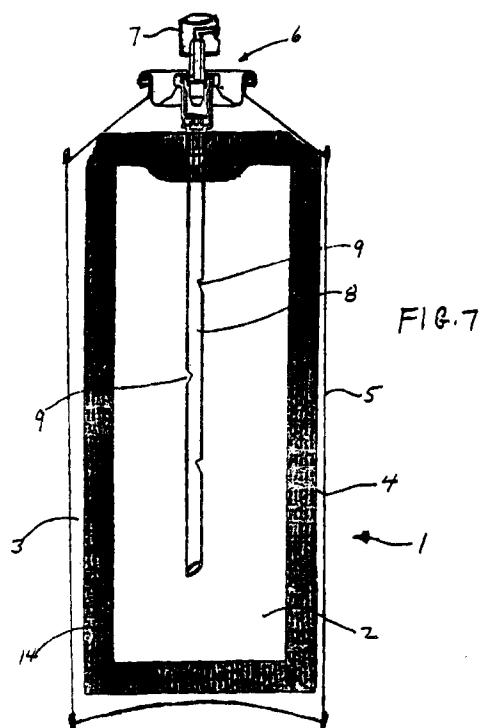
⑰ Erfinder: Führer, Charles  
5, Rodney Road  
Scarsdale, N.Y. 10583 (US)

⑱ Vertreter: Ritscher, Thomas, Dr.  
RITSCHER & SEIFERT  
Patentanwälte VSP  
Kreuzstrasse 82  
CH-8032 Zürich (CH)

### ④ Sperrbeutel-Behälter.

⑤ Die Erfindung betrifft einen Sperrbeutel-Behälter, eine Montage-Einheit dazu und die Herstellung derselben. Dabei wird in einen standardisierten und im Handel erhältlichen Aussenbehälter für Druckdosen ein flexibler Sperrbeutel-Behälter eingesetzt. Das flexible Material des inneren, kollabierbaren Beutels wird direkt an die Aussenwand eines Eintauchröhrcens geschweisst. Die Schweissnähte befinden sich an der Stelle, wo das Eintauchröhrcen mit dem Ventilkörper verbunden ist. Diese Stelle ist Bestandteil des Ventilkörpers und besitzt am unteren Ende eine ringförmig nach aussen vorstossende Schulter, über welche das eine Ende des Eintauchröhrcens hintübergestülpt werden kann. Die Stelle die sich unmittelbar über der Schulter befindet wird nicht mit dem kollabierbaren Beutel verschweisst. Durch die Anordnung der Schweissnähte einerseits und die Verbindung des Eintauchröhrcens mit dem Ventilkörper andererseits wird sichergestellt, dass sich der kollabierbare Beutel nicht vom Eintauchröhrcen ablösen kann. Die Haftung des Röhrcens am Ventilkörper mittels Reibungskräfte verhindert das Abgleiten des Röhrcens vom Ventilkörper während der Füllung des Beutels und beim Falltest während der Qualitätskontrolle. Grössere Gestaltungsfreiheit im Design, niedrige Kosten und eine einfachere Herstellungsweise sind die wesentlichen Vorteile dieser Er-

findung, vor allem deswegen, weil keine speziellen Verbindungsstücke, Behälterkomponenten oder Epoxid-Harze benötigt werden.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			EP 93114001.6		
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)		
A	<u>FR - A - 2 233 843</u> (L'AIR LIQUIDE) * Fig. 1 * --	1-12	B 65 D 83/62		
A	<u>FR - A - 2 067 476</u> (GUILBON) * Fig. 1 * --	1-12			
A	<u>CH - A - 402 756</u> (GEIGY AG) * Fig. 1, 2 * --	1-12			
A	<u>GB - A - 788 108</u> (WARD) * Fig. 3, 4 * --	1-12			
A	<u>GB - A - 1 440 752</u> (MACGUIRE COOPER) * Ansprüche * --	1-12			
D, A	<u>US - A - 3 342 377</u> (PEREDY) * Gesamt * --	1-12	RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl. 4)		
D, A	<u>US - A - 4 969 577</u> (WERDING) * Fig. 7-15 * -----	1-12	B 65 D 83/00		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.					
Recherchenort VIENNA	Abschlußdatum der Recherche 14-12-1994	Prüfer MELZER			
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN					
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist				
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument				
A : technologischer Hintergrund	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument				
O : nichtschriftliche Offenbarung					
P : Zwischenliteratur					
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument				